Interfraktionelle Anfrage öffentlich	Datum 06.05.2015	Nummer F0075/15

Absender **Fraktion CDU/FDP/BfM, SPD-Stadtratsfraktion**
Adressat Oberbürgermeister Herrn Dr. Lutz Trümper

Gremium	Sitzungstermin
Stadtrat	07.05.2015

Kurztitel Sachstand Baugenehmigung Festung Mark

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Dr. Trümper,

die aktuelle Lage der Festung Mark nach der Erteilung der Baugenehmigung durch die Landeshauptstadt hat bereits große mediale Resonanz erfahren. Insbesondere geht es dabei um die Auflagen, die aus Sicht des Betreibers dieser wichtigen kulturellen Einrichtung, einen wirtschaftlichen Betrieb erschweren, wenn nicht ganz unmöglich machen.

Daher stellen wir Ihnen folgende Fragen.

1. Wird aus Sicht der Verwaltung der vorhandene Ermessensspielraum zu Gunsten einer wirtschaftlichen Betreibung der Festung Mark bei der erteilten Baugenehmigung ausgenutzt?
2. Welche Möglichkeiten sieht die Stadtverwaltung, die kritisierten Auflagen so abzuändern, dass eine Kompromisslösung gefunden wird, die von allen Beteiligten mitgetragen wird?
3. Ist ein gemeinsamer Vor-Ort-Termin mit Vertretern des Betreibers, der Stadtverwaltung sowie interessierten Mitgliedern des Stadtrates, insbesondere der Ausschüsse StBV und KT, organisiert durch die Verwaltung möglich, um direkt vor Ort die entsprechende Problemlagen zu debattieren?

Es wird um eine mündliche und eine ausführliche schriftliche Stellungnahme gebeten.

Carola Schumann
Stadträtin Fraktion CDU/FDP/BfM

Beate Wübbenhorst
Stadträtin SPD-Stadtratsfraktion